

MANAGEMENT & STRATEGIEN

Deutsche See wird übernommen



Deutsche See ist der größte deutsche Fischproduzent und -vermarkter / Foto: Deutsche See

Die niederländisch-deutsche Fischunternehmensgruppe Parlevliet & Van der Plas übernimmt sämtliche Anteile am größten deutschen Fischproduzenten und -vermarkter Deutsche See. Die Übernahme steht noch unter Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden. Die Alteigentu?mer Egbert Miebach und Dr. Peter Dill haben sich gemeinsam dazu entschieden, ihr Unternehmen Deutsche See in neue unternehmerische Ha?nde zu legen, nachdem Egbert Miebach im vergangenen Jahr sehr ernsthaft erkrankt ist. ?Dieser Schritt ist uns wirklich schwergefallen, aber aufgrund der tragischen persönlichen und familiären Situation von Egbert ist er unausweichlich?, so Dr. Peter Dill. Den Unternehmern sei es besonders wichtig gewesen, einen Ka?ufer und Partner zu finden, der Deutsche See als selbstständig agierenden Teil und erfolgreiche Firma so weiterfu?hrt wie bisher. Dirk-Jan Parlevliet wird ab Ma?rz in die Geschäftsführung von Deutsche See eintreten. Das Management-Team bleibt unverändert und Ulrich Grewe weiterhin Geschäftsführer für die Bereiche Produktion und Technik. In der Übergangszeit wird Dr. Peter Dill den Integrationsprozess aktiv begleiten. Am erfolgreichen Geschäftsmodell von Deutsche See und an den Standorten des Unternehmens seien keine Veränderungen geplant. ?Never change a winning team?, sagte Dirk-Jan Parlevliet im Namen der Familien Parlevliet und van der Plas (P&P) bei der offiziellen Verkündung den Deutsche See Mitarbeitern. ?Wir haben noch viel vor. Der Kauf des deutschen Frischfisch- und Seafoodspezialisten und Marktführers eröffnet uns die Möglichkeit, neue strategisch wichtige Zukunftsmärkte in Deutschland zu erschließen. Meine Erfahrungen auf den Beschaffungs- und

Produktionsmärkten werde ich dazu nutzen, das von Grund auf gesunde Unternehmen Deutsche See auch weiterhin in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.?

Die Unternehmungen P&P und die Deutsche See sind jetzt vertikal miteinander verbunden vom Fischfang bis zum Teller. Folglich wird Deutsche See in Zukunft vermehrt Fisch der deutschen P&P Flotte anbieten können.